

# STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER  
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!  
FREI UND UNENTGELTICH  
INSPIRIEREND  
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,  
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!  
WELTGESCHEHEN UNTER  
DER VOLKSLUPE  
S&G



## HAND-EXPRESS



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

~ No. 22/12 ~

### INTRO

*Der üble Trend, die Redefreiheit der Völker unter Strafandrohung einzuschränken, nimmt immer allgegenwärtigere und dreistere Züge an. Was EU-Menschenrechtskommissar Hammarberg von der Schweiz fordert, ist eine Anmaßung ohnegleichen. Eines muss klar bleiben: Solche Redeverbote können nur durch Reden verhindert werden – rechtzeitiges Reden! S&G fordert zu einem solchen heraus. Rechtzeitiges Reden muss sich aber tatkräftig über jedes Stammtisch-Niveau hinaus entwickeln. Tut es das nicht, wird jedes zu späte darüber Reden, selbst als Stammtischliche Verfolgung nach sich ziehen.*  
Ivo Sasek

### Diktat für ein souveränes Volk?

**mb.** Der Menschenrechtskommissar des Europarates Thomas Hammarberg fordert von der Schweiz eine Überarbeitung des Strafrechts. Damit verspricht er sich ein Ende der Straflosigkeit öffentlicher fremdenfeindlicher und rassistischer Äußerungen gegenüber homosexuellen, bisexuellen und transgenden Menschen. Vorwand hierfür lieferten SVP-Plakate und das Schweizer Minarettverbot. Doch in Tat und Wahrheit gibt es null Bedarf dazu. Das einzige öffentliche Geschrei um Schwule, Bisexuelle oder Transgender geht doch seit Jahren von solchen Leuten, wie dem liberal-radikalen Schweden Thomas Hammerberg, selber aus, und zwar als Versuch, alle Andersdenkenden zunehmend zu kriminalisieren. Um die Umsetzung des Menschenrechtssys-

tems des Europarates zu kontrollieren, empfiehlt er der Schweiz, in allen Kantonen eine Ombudsstelle einzurichten, ergänzt durch einen Koordinator auf Bundesebene. In der Schweiz bestehen bereits ein Anti-Rassismus-Gesetz (ARG) sowie eine Anti-Rassismus-Kommission. Nun soll die Schweiz auf Geheiß des Europarates das ARG noch verschärfen! Dies würde bedeuten, dass die Meinungsfreiheit noch drastischer eingeschränkt würde. Wenn das keine Diskriminierung all jener ist, die noch sagen wollen, was sie denken? Gäbe es doch noch die Tells und Winkelrieds!

#### Quellen:

<https://wcd.coe.int/ViewDoc.jsp?id=1926305>  
<https://wcd.coe.int/ViewDoc.jsp?id=1926347&Site=DC&ShowBanner=no&BackColorInternet=F5CA75&BackColorIntranet=F5CA75&BackColorLogged=A9BACE>

**„Es wird nicht lange dauern; wenn man das Jahr 2000 geschrieben haben wird,\* da wird nicht ein direktes, aber eine Art von Verbot für alles Denken von Amerika ausgehen, ein Gesetz, welches den Zweck haben wird, alles individuelle Denken zu unterdrücken.“**

Rudolf Steiner  
(1861-1925)

\*[Anm. d. Red.:  
Man denke nur an 9/11!!!]

### Redeverbot für Bundestagsabweichler

**mab.** Wenn die Pläne der großen deutschen Bundestagsparteien verabschiedet worden wären, dürfte künftig der Parlamentspräsident nur noch jenen Rednern das Wort erteilen, die von den Fraktionen als solche bestimmt worden sind. Die Gründe für diese „Maulkorb-Pläne“ waren die Vorkommnisse bei den hitzigen Debatten um die Euro-Rettungsschirme. Parlamentspräsident Norbert Lammer (CDU) hatte den beiden Abweichlern Klaus-Peter Willsch (CDU) und Frank Schäffler (FDP) das Wort erteilt, obwohl sie nicht von den Fraktionen dazu bestimmt worden waren,

damit sich die Meinungsvielfalt innerhalb der Parteien widerspiegeln könne. Wirklich deshalb? Oder ging es um eine „Stichprobe“? Denn die daraufhin geplanten Einschränkungen der Redefreiheit stießen zwar erwartungsgemäß auf heftigen Widerstand und wurden schließlich für diese Legislaturperiode fallen gelassen. Doch die Absicht wurde offenbar, in welche Richtung es künftig gehen könnte ... oder soll?

#### Quellen:

Basler Zeitung  
vom 17. April 2012, Seite 6  
Politische Hintergrundinformationen  
Nr. 13-14/2012, Seite 98  
[www.niederlausitz-aktuell.de/artikel\\_6\\_20604.php](http://www.niederlausitz-aktuell.de/artikel_6_20604.php)

### Dürfen Bundestagsparteien das Volk entmachten?

Unbemerkt von der Öffentlichkeit wollten die sogenannten Demokraten im Deutschen Bundestag heimlich Artikel 93 des Grundgesetzes ändern und die deutschen Bürger um ein weiteres Stück Mitspracherecht bringen. Nach Auffassung der Fraktionen von CDU/CSU, SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen sollten künftig nur noch Parteien und Politiker in Karlsruhe beim Bundesverfassungsgericht klagen können. Mit der Änderung des Grundgesetzes möchten die oben genannten Parteien den Gang vor das Bundesverfassungsgericht für Privatpersonverhindern. Damit könnten Klagen

wegen Verletzung des Grundgesetzes drastisch eingeschränkt werden. Die Abstimmung wurde vorerst vertagt. Deshalb gilt es schnell zu handeln und möglichst viele Bundestagsabgeordnete zur Ablehnung dieses Verfassungsbruchs zu veranlassen. Es gilt jetzt mehr denn je, die verbliebenen demokratischen Rechte nicht aus Trägheit, Unkenntnis oder Interessenlosigkeit zu verspielen.

Quellen: Originalartikel,  
PHI Politische  
Hintergrundinformationen  
Nr. 13-14/2012, Seite 97  
[www.deutsche-mittelstandsnachrichten.de/2012/03/40921/](http://www.deutsche-mittelstandsnachrichten.de/2012/03/40921/)

#### Denkaufgabe 1:

**Wie demokratisch denkt und handelt der deutsche Bundestag, wenn er über eine Million Protestmails gegen den ESM ohne eine einzige Reaktion missachtet?**

**„Wir beschließen etwas, stellen das dann in den Raum und warten einige Zeit ab, was passiert. Wenn es dann kein großes Geschrei gibt und keine Aufstände, weil die meisten gar nicht begreifen, was da beschlossen wurde, dann machen wir weiter – Schritt für Schritt, bis es kein Zurück mehr gibt.“**

Jean-Claude Juncker, luxemburgischer Premier und turnusmäßiger EU-Ratsvorsitzender, 1999

**Virenwarnung!** Gegenstimmen-Internetseiten werden scheinbar immer wieder von Hackern mit Viren verseucht. Hier schützt der S&G-Handexpress – Infos kurz, bündig und ohne Internetzugang – Tipp für alle, die dennoch auf die Links zugreifen: Nie von einem PC mit wichtigen Daten ins Internet gehen!

**Sie haben eine wichtige Info?** Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel. – Nennen Sie darin Ross und Reiter!  
Quellen möglichst internetfrei! – Und senden Sie Ihren Kurzaufsatz an [SuG@infopool.info](mailto:SuG@infopool.info)

## Das falsche Geschlecht

**ih.** Die Abtreibung aufgrund des „falschen Geschlechtes“ (Genderzid) hat auch Kanada erreicht. Diese Abtreibungen aufgrund des unerwünschten Geschlechts – es betrifft überwiegend Mädchen – sind nicht etwa von der sozialen Lage der Eltern abhängig. Sie treten ebenso in gut integrierten Familien auf, welche finanziell abgesichert sind. Auch in Schweden ist die geschlechtsselektive Abtreibung seit 2009 erlaubt. Die Begründung dafür liefert der australische Arzt Philipp Nitschke: „Ein Fötus hat keinen moralischen Status als Person. Er verfügt über keine Fähigkeiten, die ein moralisches Recht auf Leben rechtfertigt.“ Hier handelt es sich nicht allein um Mord, sondern auch um eine extreme Diskriminierung gegenüber Frauen.

**Quelle:**

[http://www.factum-magazin.ch/wFactum\\_de/aktuell/2012\\_05\\_02\\_falsches\\_Geschlecht.php](http://www.factum-magazin.ch/wFactum_de/aktuell/2012_05_02_falsches_Geschlecht.php)

## Amerika weiterhin Besatzungsmacht?

Am Frankfurter Flughafen unterhält das amerikanische Heimatschutzministerium eine Niederlassung. Die Mitarbeiter dürfen Reiseverbote für Flugpassagiere verhängen. Und die Bundesregierung weiß noch nicht einmal, aufgrund welcher Datenbanken die Amerikaner Europäern am Frankfurter Flughafen Reiseverbote erteilen! Halten sich die Fluggesellschaften nicht an die Weisung, dann bekommen sie in den USA Landeverbot. An europäischen Flug- und Seehäfen arbeiten gegenwärtig insgesamt 394 Amerikaner, die Europäern (ohne gesetzliche Grundlage) Reiseverbote erteilen „dürfen.“

**Quelle:** Originalartikel,

KOPP exklusiv 44/11, Wöchentlicher Informationsdienst des Kopp Verlags

## Legalisierter Mord!

**ab.** Die Befugnisse des amerikanischen Präsidenten, ohne Gerichtsverhandlung die Ermordung eines amerikanischen Bürgers anzuordnen, entspringen einem geheimen, juristischen Memorandum (= Stellungnahme), das im letzten Jahr von der Obama-Regierung verfasst wurde. Die Rechtfertigung des amerikanischen Justizministers E. Holder für derartige verfassungsignorierenden Vorgänge lautet: „Krieg gegen den Terror!“ und "Wir sind eine Nation im Krieg!" Mit diesen Argumenten hatte Obama am 30.9.2011 den US-Staatsbürger und mutmaßlichen Al-Kaidaführer Anwar al-Alwaki, seinen 16-jährigen Sohn und

einen weiteren US-Bürger in Jemen umbringen lassen. Al-Kaida also, die als international operierende, radikal-islamische Terrorgruppe propagiert wird, begründet die Aufhebung und Umgehung sämtlicher rechtsschützender Verfassungen. Doch immer zahlreicher werden die stichhaltigen Beweise, dass Al-Kaida eine amerikanische Kreation ist, die dem Zweck dient, gefälschte Terroranschläge zu verüben, um die Völker durch Angst und Schrecken nach Belieben manipulieren zu können.

**Quellen:**

<http://www.wsws.org/de/articles/2011/okt2011/obam-o15.shtml>

<http://www.wsws.org/de/articles/2012/mar2012/pers-m08.shtml>

**„Ungerechtigkeit an irgendeinem Ort ist die Gefahr für die Gerechtigkeit überall auf der Welt. Wir sind eingeschlossen in einem unentrinnbaren Netzwerk der Gegenseitigkeit und sind gekleidet in ein Gewand der gemeinsamen Zukunft.“**

Martin Luther King

## Betrugsskandal mit Holocaust-Geldern

**bm.** Im Betrugsskandal um die Jewish Claims Conference (JCC) erhob die Staatsanwaltschaft Anklage gegen 17 Mitarbeiter der JCC wegen Verschwörung zum Betrug, zu Geldwäsche und Urkundenfälschung. Mit rund 5600 Entschädigungsanträgen sollen sie mehr als 42 Millionen Dollar (etwa 30 Millionen Euro) erschwindelt haben. Ihnen drohen nun 20 Jahre Haft. Hiermit scheint sich zu bestätigen, dass die JCC eine der unzähligen, weltweiten Organisationen ist, deren Erfüllung nicht in der Linderung von Leid liegt, sondern darin, so viel Geld als möglich für sich selbst zu scheffeln. Die JCC

wurde 1951 gegründet, um Geld zu verteilen, welches Deutschland an Holocaust-Überlebende zahlt. Bis Ende 2009 hat Deutschland laut dem Bundesfinanzministerium 66 Milliarden Euro an „Leistungen der öffentlichen Hand auf dem Gebiet der Wiedergutmachung“ erbracht! Hinzu kommen noch weitere „nicht bezifferbare“ Milliarden für Sozialversicherungen. Und wer entschädigt nun Deutschland für diesen gewaltigen Missbrauchsbetrug an seinem hart erarbeiteten Geld?

**Quelle:**

<http://www.n-tv.de/politik/Holocaust-Fonds-wurde-betrogen-article1897901.html>

## „Eurogendfor“ – die Privatarmee der EU

**am.** Überall, ausgelöst durch Krisen, gärt und brodeln es. Die europäischen Regierungen wissen genau, was ihnen bevorsteht. Um nicht die eigene Armee gegen die Bürger des Landes einsetzen zu müssen, wurde still und heimlich die Privatarmee „Eurogendfor“ gegründet. Sie ist Polizei, Kriminalpolizei, Armee und Geheimdienst in *einem* und dient zur Aufstandsbekämpfung. „Alle Gebäude und Gelände, die von dieser Truppe in Beschlag genommen werden, genießen Immunität, selbst den Behörden des betreffenden Staates gegenüber, und sind auch ihnen nicht zugänglich.“ Der Moloch EU setzt damit eigenmächtig nationales Recht außer Kraft.

**Quellen:**

<http://www.zeitfragen.ch/index.php?id=800>

<http://uhupardo.wordpress.com/2012/03/16/eurogendfor-die-privatarmee-der-eu-bereit-zum-abmarsch-nach-griechenland/>

**„Die veröffentlichte Meinung hat aus meiner Sicht nichts mit der öffentlichen Meinung zu tun.“**

Andreas Popp

## Schlusspunkt •

**Dass die öffentlichen Medien keine Kenntnis über all diese Verbrechen haben, ist völlig undenkbar, haben sie doch ihre Nase selbst in jeder Hinterhofsekte drin. Dass sie aber all diese Enthüllungen wider besseres Wissen verbergen, verharmlosen oder entstellen, lässt im Grunde genommen nur einen einzigen Schluss zu ...**

**Denkaufgabe 2:  
Welcher ist es?**

Ivo Sasek

**Der Handexpress-Druck erfolgt nicht zentral. Bitte selber mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!**

*Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.*

**Impressum:** 29.6.12

S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitsliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.

**Verantwortlich für den Inhalt:**

Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte widerspiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion.

**Redaktion:**

Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen, [www.anti-zensur.info](http://www.anti-zensur.info) / [www.sasek.tv](http://www.sasek.tv)

**S&G ist auch erhältlich in:** ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM, ISL

**Abonnentenservice:**

[www.agb-antigenozidbewegung.de](http://www.agb-antigenozidbewegung.de) oder [www.anti-zensur.info](http://www.anti-zensur.info)

**Deutschland:** AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen

**Österreich:** AZZ, Postfach 61, A-9300 St. Veit a. d. Glan

**Schweiz:** AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein